

Territorium und Technik

Peter Weibel

In einem historischen Abriss der Theorie der Wahrnehmungsorgane (Descartes, Locke, Berkeley, Condillac, Helmholtz, Mach, Marx, Freud, Merleau-Ponty, McLuhan) wird gezeigt, daß die Frage der Extension der Wahrnehmung über die Reichweite der natürlichen Organe hinaus von Anfang an im Mittelpunkt stand, da das Problem der Extension unmittelbar zur Theorie der natürlichen Organe selbst gehörte. Wie kann eine Empfindung über das Organ hinausgehen, das diese fühlt und umfaßt?", fragt Condillac 1754. Die Technologie umfaßt das Wesen dieser Extension. "Durch die Maschine werden die Leistungen des Menschen über das natürliche Ausmaß seiner Organe hinausgehoben. Sie trägt den Blick über Tausende von Meilen ...", schreibt Werner Sombart 1901, wie es Karl Marx 1856 schon vorgeschrieben hat: "Maschinen sind Produkte der menschlichen Industrie; natürliches Material, verwandelt in Organe des menschlichen Willens über die Natur oder seiner Bestätigung in der Natur. Sie sind von der menschlichen Hand geschaffene Organe des menschlichen Hirns: vergegenständliche Wissenschaft." in dieser Vervollkommnung und Extension der natürlichen Organe durch die Werkzeuge der Maschinen über die Körperorgane sah Freud 1930 eine Steigerung "der Gottähnlichkeit" des Menschen. Die Technologie als Summe aller Werkzeuge macht den Menschen zum "Prothesengott" und setzt die Arbeit "der Schrift als ursprüngliche Sprache des Abwesenden" (Freud) fort. Technologie als zur Physik gewordene Sprache ist daher auch immer eine Sprache des Abwesenden. Sie transformiert also nicht nur die Natur, sondern macht sie abwesend und ersetzt sie. Die Kulturation des Körpers durch "die eingelegten Hilfsorgane" (Freud), die Transformation des Realen durch die Technologie exterritorialisiert also. Entkörperlichung und Entrealisierung sind die beiden bekanntesten Formen dieser Exterritorialisation, deren Folgen und Erscheinung den eigentlichen Vortrag zum Inhalt haben wird: die Techno-Transformation der Welt. Wie verändert sich in diesen Schnittflächen von Organ, Technik, Mensch, Natur, jenem Würfelwurf, dessen Wille noch unbekannt ist, unsere Wahrnehmung, unsere Welt, unsere Wahrnehmung der Welt?